

# Die Schreibwerkstatt der UB Marburg Entwicklung und Ausblick

Dr. Sylvia Langwald  
Universitätsbibliothek Marburg  
7. November 2018  
HeBIS-AG Benutzung



# Themen

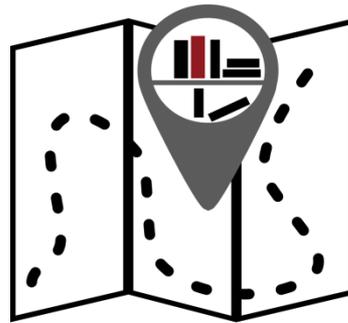
- Ausgangslage
- Warum Schreibberatung in/von der UB?
- Projekt
  - Ziele und Zielgruppe
  - Aufbauprozess
  - Konzept
- Angebot
  - Individuelle Beratung
  - Workshops
  - Coffee Lectures
  - Tag der Hausarbeiten
- Perspektiven
- Fazit



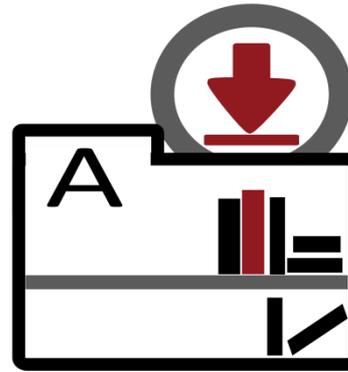
Foto: Susanne Saker

# Neuausrichtung des Kurs- und Beratungskonzepts

1. Orientieren



2. Informationen  
finden



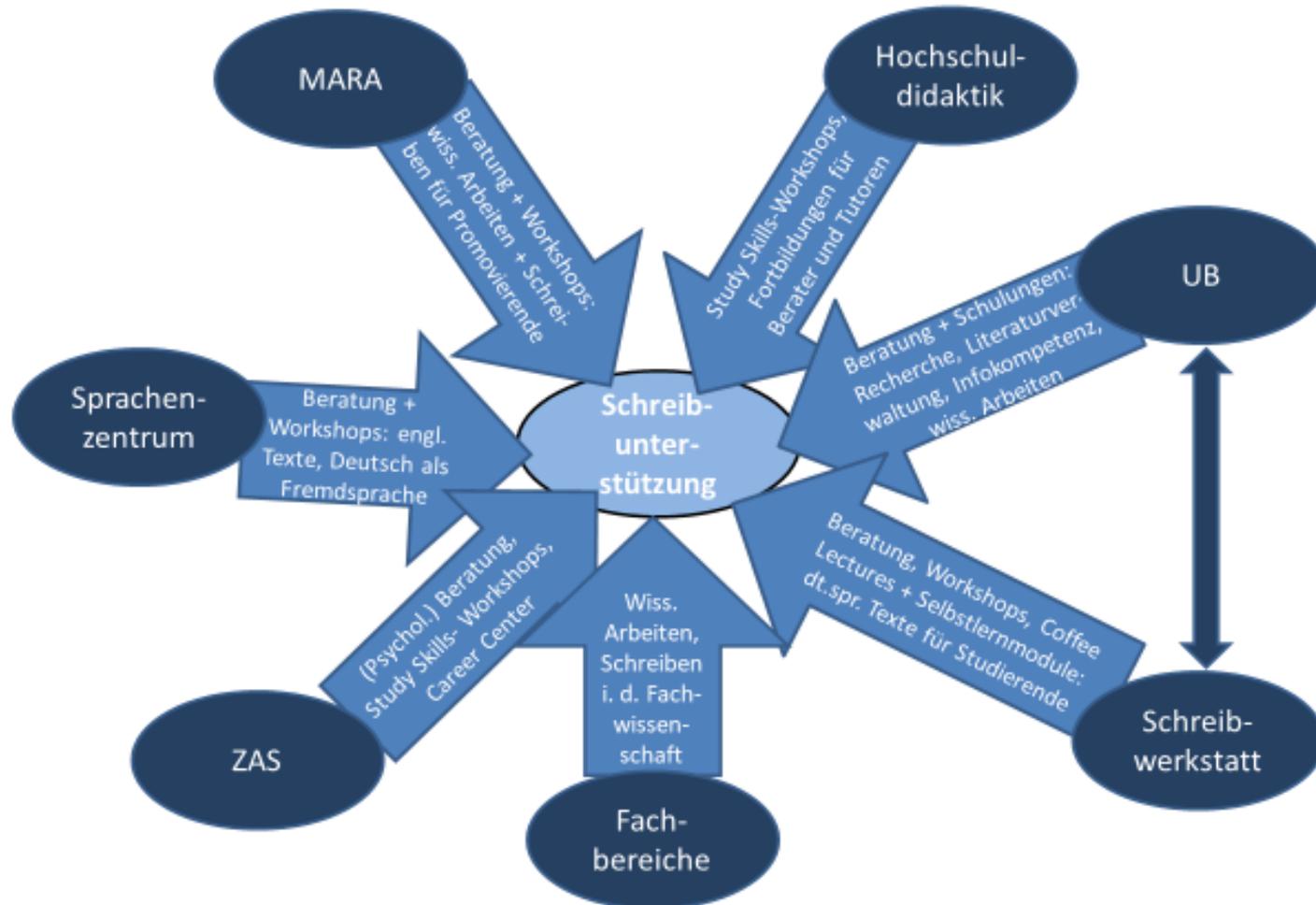
3. Wissen  
organisieren



4. Texte & Medien  
produzieren



# Ausgangslage: Schreibunterstützung an der UMR



# Warum Schreibberatung in/von der UB?

- Neubau als attraktiver Lernort für unterschiedliche Lernszenarien
- wissenschaftlicher Dienst/Fachreferenten sind mit dem Thema wissenschaftliches Schreiben vertraut
- UB hat bereits Angebote zum wiss. Arbeiten
- anschlussfähig an Schulungs- und Beratungsangebote der UB
- Läuft bereits erfolgreich an Anderen Bibliotheken



Foto: Heike Heuser

# QSL-Projekt Schreibwerkstatt



Icon by Freepik |  
[www.flaticons.com](http://www.flaticons.com)

**Laufzeit:** 01.10.2017 – 30.09.2018

**Ansprechpartnerin:** Dr. Sylvia Langwald

## **Zielgruppe:**

- Studierende, die wissenschaftliche Arbeiten in deutscher Sprache anfertigen
- Schwerpunkt: Geistes- und Sozialwissenschaften

## **Ziele:**

- Aufbau einer zentralen Anlaufstelle in der UB
- Kooperation mit anderen universitären Einrichtungen und Fachbereichen
- UB als Koordinationsstelle und Veranstaltungsort
- bestehende Services integrieren und neue Angebote schaffen

# Das Schreibwerkstatt-Team

## **Dr. Sylvia Langwald, Koordinatorin**

- Fachreferentin für Anglistik, Romanistik, Klassische Philologie

## **Dr. Susanne Saker**

- Fachreferentin für außereuropäische Sprachen

## **Dr. Katja Heitmann**

- Fachreferentin für Wirtschaftswissenschaften und Philosophie

## **Dr. Timo Glaser**

- Fachreferent für Theologie



Icon by Freepik |  
[www.flaticon.com](http://www.flaticon.com)

# Aufbauprozess



Beratungsrunde  
mit VP SL

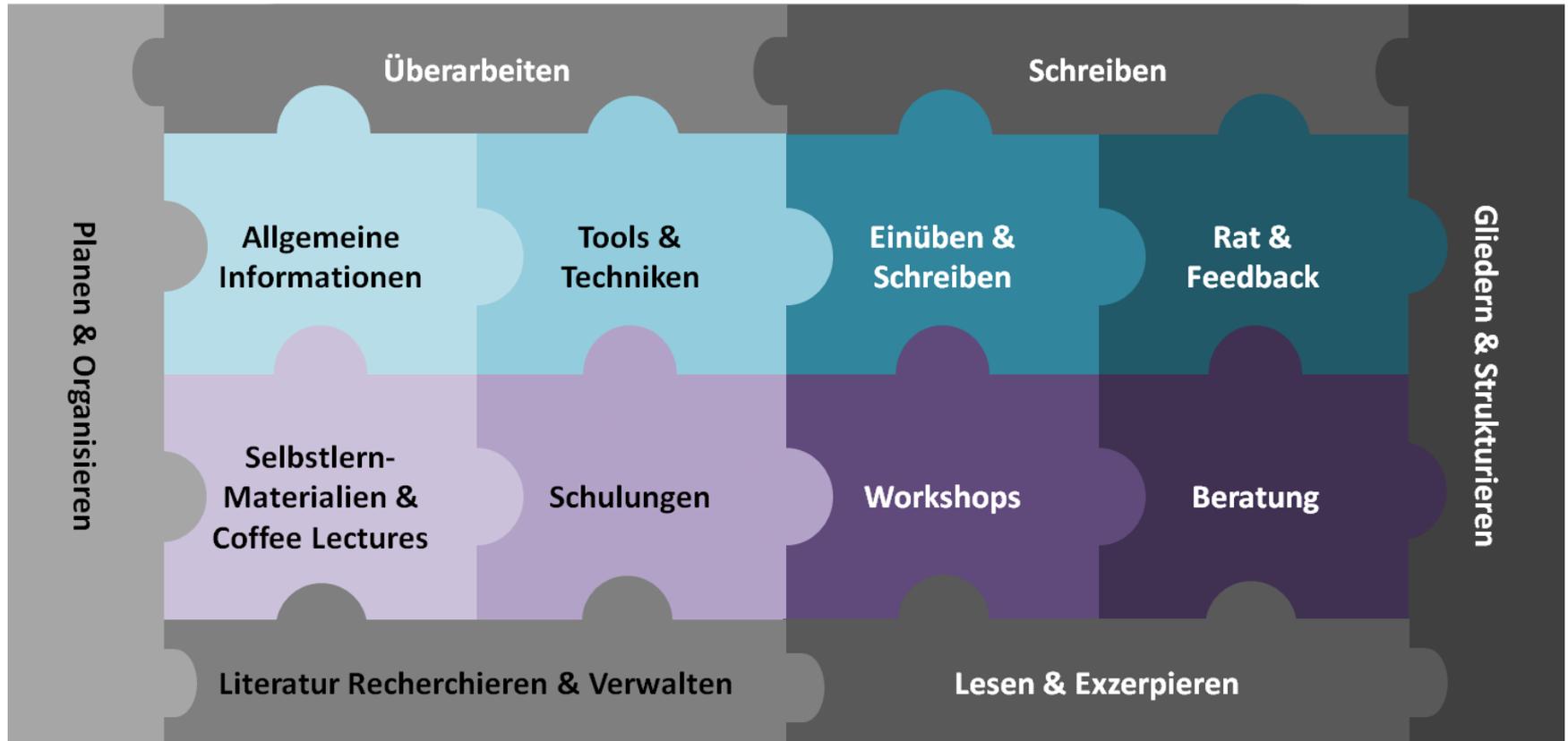
Projekt-  
Präsentationen

Jour fixe  
Direktion

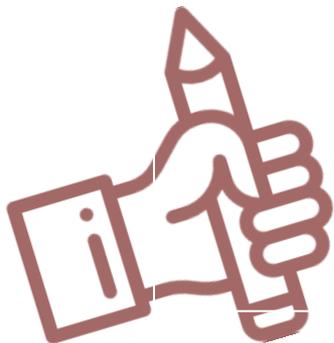
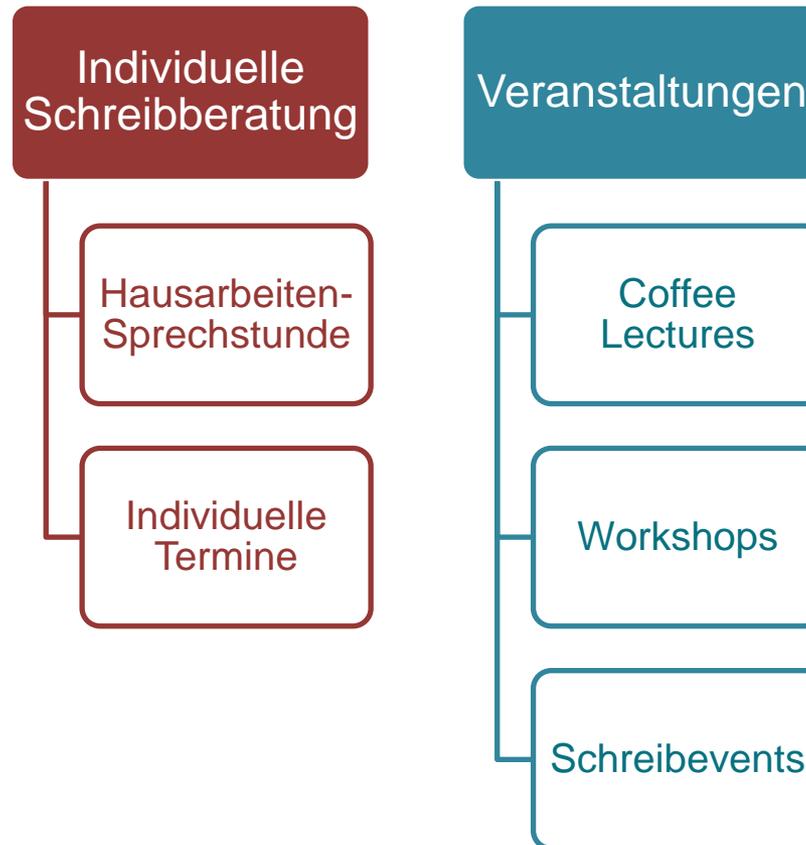
Vernetzung mit  
andere SB

Team-Sitzungen

# Konzept der Schreibwerkstatt



# Angebot



Icon by Freepik |  
[www.flaticons.com](http://www.flaticons.com)

# Individuelle Schreibberatung

## Hausarbeiten-Sprechstunde

mittwochs 13:00-15:30 Uhr

ohne Anmeldung

Haupttheke im EG der UB

+ Termine nach Vereinbarung

September 2017- Oktober 2018:  
101 Beratungsgespräche



Foto: Heike Heuser

# Beratungsgrundsätze



Icon by Freepik |  
www.flaticon.com

- Studierende in ihrem Schreibprozess zu unterstützen
- Ansatz der **prozessorientierten, nicht-direktiven, nicht defizitorientierten** Schreibberatung
- **allgemeine Informationen** über das wissenschaftliche Schreiben und zum Schreibprozess vermitteln
- zu **Arbeitstechniken** und Schreibstrategien beraten
- **Hilfe zur Selbsthilfe**
- Textfeedback
- Studierende bleiben Sie als Autor/-in für Ihren Text **verantwortlich.**

## Was wir nicht tun ...

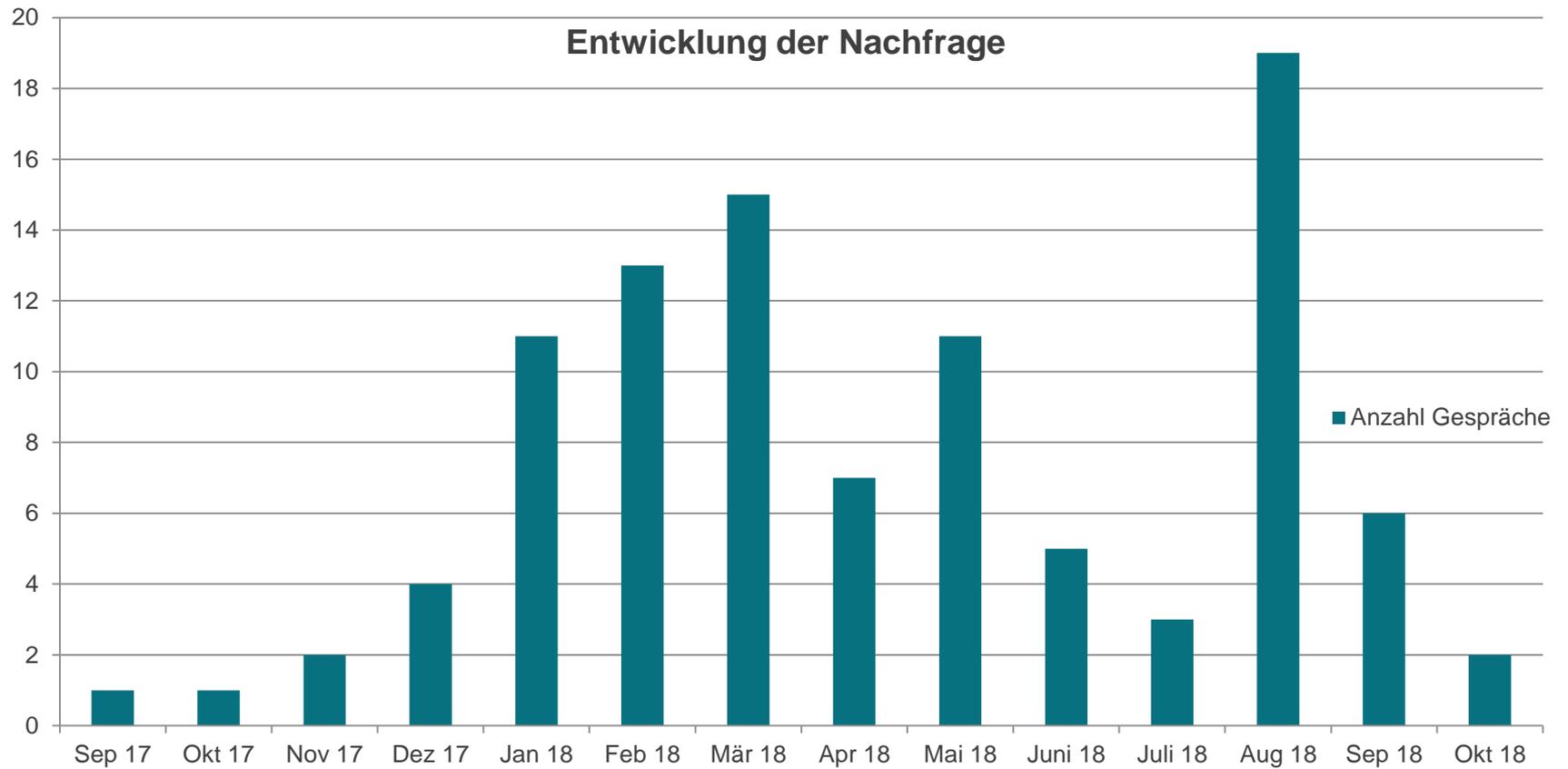
- Arbeiten bewerten, begutachten oder eine Rechtsberatung geben,
- vollständige Arbeiten lesen, bzw. Korrekturlesen und Lektorat der Texte,
- zu fachlichen, inhaltlichen oder methodischen Aspekten der Arbeit beraten.



Icon by Freepik |  
[www.flaticons.com](http://www.flaticons.com)

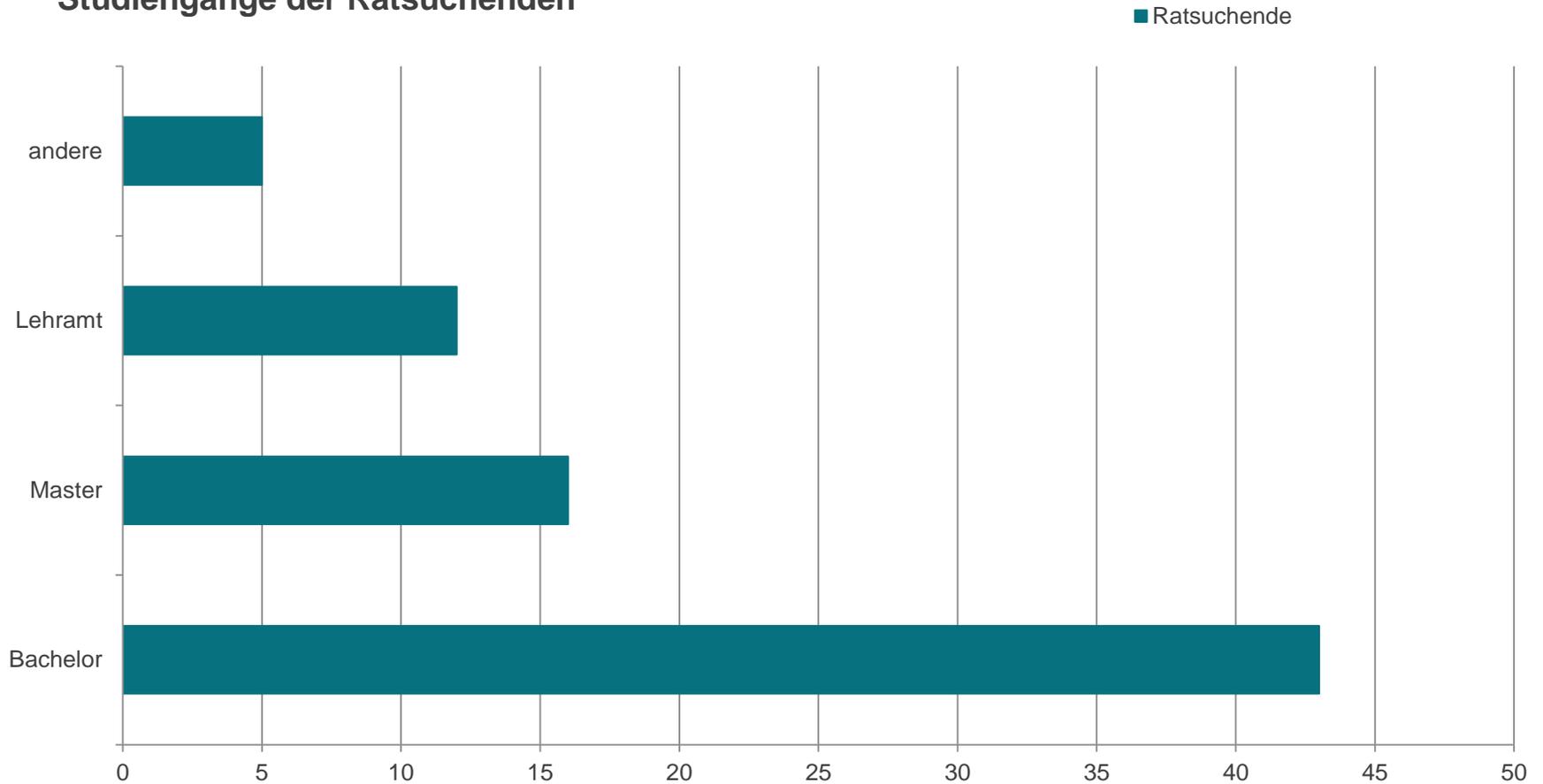
**Die Schreibwerkstatt kann die Beratung durch die Betreuenden nicht ersetzen.**

# Individuelle Schreibberatung



# Individuelle Schreibberatung

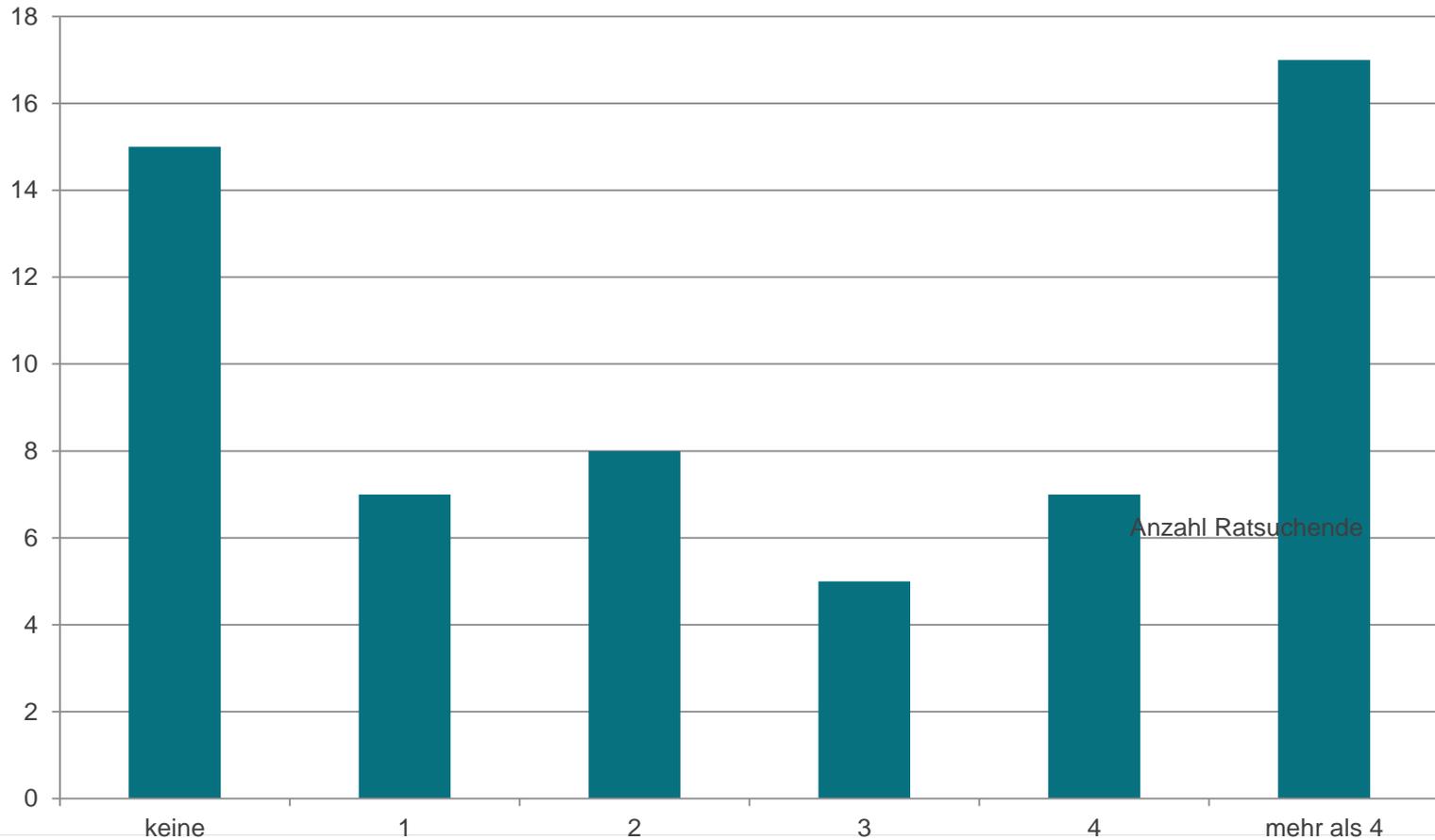
Studiengänge der Ratsuchenden



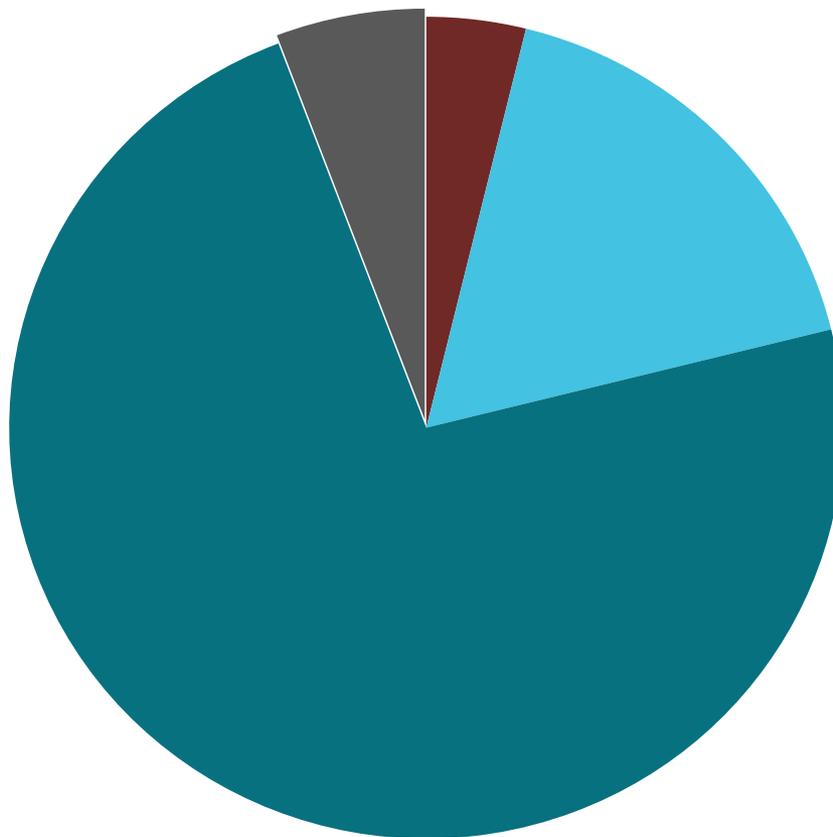
# Individuelle Schreibberatung

## Schreiberfahrung

Wie viele Hausarbeiten haben Sie schon geschrieben?



# Individuelle Schreibberatung



Bewertung des Gesprächs

- nicht hilfreich
- wenig hilfreich
- eher hilfreich
- sehr hilfreich
- kann ich noch nicht einschätzen

# Coffee Lectures im SoSe 2018

- 08.05. Wie schreibe ich eine Hausarbeit
- 22.05. Writing Academic English
- 29.05. Themenfindung leicht gemacht
- 05.06. Plagiate vermeiden
- 06.06. Texte überarbeiten (Kunstgebäude)
- 07.06. Lesestrategien für die Hausarbeit
- 12.06. Lernen und Arbeiten mit Digit. Zettelkästen
- 19.06. Tipps & Tricks gegen Schreibblockaden
- 26.06. Texte überarbeiten



# Workshops

Kooperation mit StudySkills-Programm der Hochschuldidaktik

SoSe 2018: 9 Workshops

WS 2018/19: 11 Workshops

→ fast immer ausgebucht, tw. Wartelisten mit 30 Pers.

## Themen:

roter Faden

Zeitmanagement

Schreibfluss

Wissenschaftssprache

Umgang mit Fachtexten, ...



Icon by Freepik |  
[www.flaticon.com](http://www.flaticon.com)



Foto: Susanne Saker

# TAG DER HAUSARBEITEN

# PROGRAMM 09.08.2018

	09:45-10:15 <b>ANMELDUNG</b>	10:15-10:40 <b>ERÖFFNUNG</b> Begrüßung durch Prof. Dr. Evelyn Korn und Renate Stegerhoff-Raab							
09:45-11:00	Vortagsraum, EG	Schulungsraum, EG	Gruppenraum 50, 2. OG	Lounge im EG	Theke EG, Platz 10	Theke EG, Platz 11	Gruppenraum 6, 1. OG	Gruppenraum 7, 1. OG	Gruppenraum 46, 1. OG
	<b>INFO-POINT</b>	<b>Mini-Workshops I</b>	<b>Mini-Workshops II</b>	<b>Coffee Lectures</b>	<b>Individuelle Beratung</b>				<b>Sprechstunde</b>
11:00-12:00		11:00-11:45 Effektiv und schnell das passende Buch! Einführung in die Recherche mit OPAC und Katalog Plus	11:00-11:45 Von der Schriftsprache zur Wissenschaftssprache	11:00-11:30 Sind wir jetzt alle Student*_Innen? Wie schreibe ich geschlechtergerecht?  11:45-12:15 Welcher Schreibtyp bin ich?	11:00-15:30 Rechercheberatung	11:00-15:30 Citavi und Rechercheberatung	11:00-15:30 Studienberatung	11:00-15:30 Schreibberatung	
12:00-13:00		12:00-13:15 Literaturverwaltung mit Citavi	12:00-13:15 Academic English Vocabulary	12:30-13:00 Argumentieren in 5 Sätzen					
13:00-13:15 & 14:30-14:45	13:30-14:15 Freies Schreiben trotz Bewertung?! - Der Weg eigener Gedanken in wissenschaftl. Texte	13:30-14:15 Schreiben - Im Fluss bleiben, ohne Baden zu gehen	13:30-14:00 Lesestrategien für die Hausarbeit  14:15-14:45 Welcher Schreibtyp bin ich?  15:00-15:30 Literaturverwaltungsprogramme. Warum und wozu?						
12:00-13:00	<b>Foyer Vortagsraum</b>								
13:00-14:00	<b>Aktive Pause mit Yoga</b>								13:00-15:30 Free Academic Writing und Citing - JabRef, Zotero & LibreOffice
14:00-15:00		14:30-15:15 Worauf achten ProfessorInnen?	14:30-15:15 Wissen organisieren mit dem elektronischen Zettelkasten						
15:00-16:00		15:45-16:00 <b>ABSCHLUSS &amp; FEEDBACK</b>							



Bild: Colourbox.de

# Impressionen von der Eröffnung



Foto: Margit L. Hartung

Foto: Uni-Pressestelle





# Teilnahmezahlen Mini-Workshops: 183

<b>Workshop</b>	<b>Anmeldungen</b>	<b>Teilnahme</b>
Effektiv und schnell das passende Buch	15	18
Literaturverwaltung mit Citavi		34
Freies Schreiben trotz Bewertung	36	35
Worauf achten ProfessorInnen?	34	29
Von der Schriftsprache zur Wissenschaftssprache	40	25
Academic English Vocabulary	14	11
Schreiben – Im Fluss bleiben ohne Baden zu gehen	27	21
Wissen organisieren mit dem elektronischen Zettelkasten	16	10

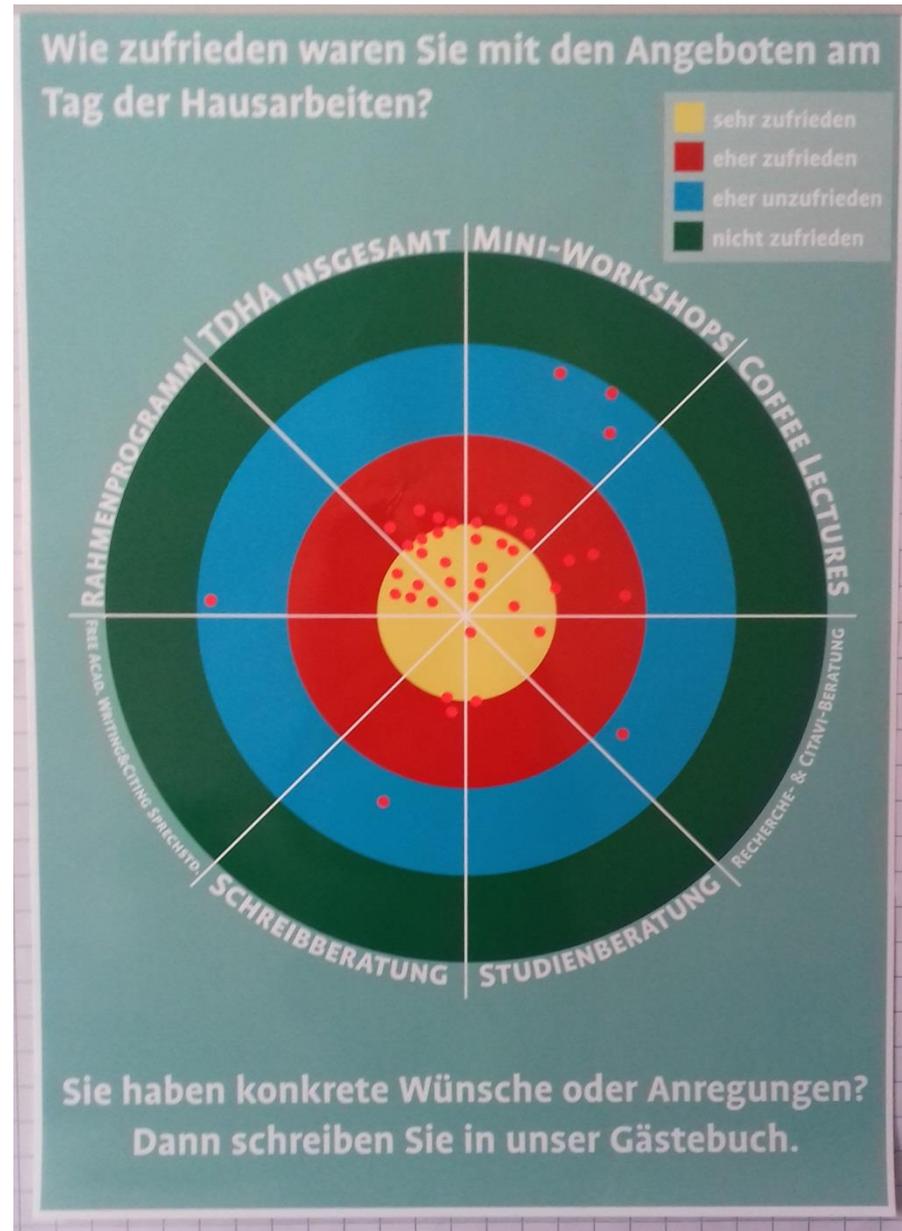
# Teilnahmezahlen Coffee Lectures: 93

<b>Veranstaltung</b>	<b>Teilnahme</b>
Sind wir jetzt alle Student*_Innen?	22
Welcher Schreibtyp bin ich?	26
Argumentieren in 5 Sätzen	25
Lesestrategien für die Hausarbeit	16
Welcher Schreibtyp bin ich?	3
Literaturverwaltungsprogramme. Warum und wozu?	1

# Teilnahmezahlen individuelle Beratung: 37

<b>Beratung</b>	<b>Anmeldungen</b>	<b>Teilnahme</b>
Rechercheberatung	7	8
Citavi- und Rechercheberatung	8	7
Studienberatung	4	4
Schreibberatung	15	10
Free Academic Writing & Citing	Ohne Anm.	8

# Feedback via Zielscheibe



# Gästebuch

Ich danke allen, die beteiligt waren,  
zu diesem für mich so gelungenen  
Auftritt und wünsche mir viele folgen-  
de. Ein gutes Gefühl, mich das mit  
bestätigt darin, nicht allein zu sein,  
sondern von Menschen umgeben, die  
interessiert sind und offen für Stolper-  
steine und Lösungen.

Bei manchen Angeboten wünsche  
ich mir Vertiefung, und zwar beim  
Elektronischen Zellenkasten und  
bei Citric, so dass man auch  
das Anwenden über kann :-)

Yoga als Begleitprogramm ist  
etwas, was sich sehr gut mit  
dem Uni-Alter verbindet, das  
für das gesunde und auf Wieder-  
sehen

# Fazit zum Tag der Hausarbeiten

- erfolgreiche Veranstaltung
  - igs. reibungsloser Ablauf
  - größtenteils zufriedene Studierende
- UB hat sich als Lernort – auch auf inhaltlicher Ebene – präsentiert
- großes Interesse an Veranstaltungen, die sich direkt auf die Bedarfe (aktuellen Aufgaben) der NutzerInnen ausrichten



# Perspektiven

- Konzentration auf individuelle Beratung und Veranstaltungen für Studierende
- Weitere Professionalisierung: Teamsitzungen und Fortbildungen
- Austausch mit Schreibberatungen
- Diskussion des Themas Online-Lernmodule
- Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten am 7.3.2019
- Sitzungen in Lehrveranstaltungen an den Fachbereichen



Gestaltung: Melanie Papendiek

# Fazit

- ✓ Schreibberatung in der UB wird von Studierenden angenommen.
- ✓ positives Feedback zu Angeboten
- ✓ weitere Profilierung der UB als Lernort auf inhaltlicher Ebene
- ✓ mehr/“anderer“ Kontakt zu NutzerInnen, Fachbereichen und anderen Einrichtungen
- ✓ Mitarbeiterinnen haben Einblicke in die konkreten Arbeitsaufgaben der NutzerInnen

# Ohne Schreibberatung ...



Foto: Nadine Weigel, Oberhessische Presse